

Baden vokal



Magazin des
Badischen Chorverbandes

5/2020



WIE MAN IM VEREIN
PROJEKTE ORGANISIERT SEITE 9

WIE MAN KINDER FÜR'S
SINGEN BEGEISTERT SEITE 10

CORONA-ABSAGEN UND DIE
FOLGEN FÜR UNSERE VEREINE SEITE 12

AUS DEM INHALT

TITELBILD

Coro Minuetto (Chorverband Karlsruhe).
Foto: Privat

THEMA Seite 3

Ein Chor mit Sängern aus fast allen Bundesländern

NEWS | NACHRICHTEN FÜR BADEN Seite 4 – 7

Schönsten Ton mit geringstem Aufwand singen Seite 4
Geld für Vereine und Musiker in der Krise Seite 4
Projekte und Informationen für Vereine an einem Ort Seite 5
Krise für Öffentlichkeitsarbeit nutzen Seite 5
Deutsches Chorfest erst im Jahr 2022 Seite 6
Gesangvereine aus Freiamt fusionieren Seite 6
Landes-Musik-Festival abgesagt Seite 6
Deutschland singt am 3. Oktober Seite 7

CHORLEITER | LEUTE Seite 8

CHORPRAXIS Seite 9

Serie „Chormangement“: Ein Projekt organisieren Seite 9

KINDER UND JUGEND Seite 10

Mit schnellem Erfolgserlebnis Kinder fürs Singen begeistern Seite 10

KALENDER Seite 11

NEWS | CORONA SPEZIAL Seite 12 – 20

Wie Corona Vereine schwächt Seite 12 – 13
Chorverband Pforzheim Enzkreis Seite 14
Chorverband Bruchsal Seite 15
Chorverband Karlsruhe Seite 16
Alemannischer Chorverband Seite 18
Sängerkreis Weinheim Seite 19
Chorverband Kurpfalz-Schwetzingen Seite 20

NEWS | CHÖRE VOR ORT Seite 21

Chorverband Kurpfalz-Heidelberg Seite 21
Chorverband Kraichgau Seite 21

SERVICE Seite 22 – 24

Neues Gesetz zur Amtszeit des Vorstands Seite 22
Versichert die ARAG auch Kuhfladen-Bingo? Seite 23
Chormusik in SWR 4 Seite 23
Kurse-Seminare-Fortbildungen Seite 23
Für Sie gelesen / Rätsel Seite 24

UNTER UNS GESAGT

KOLUMNE



Liebe Leserinnen und Leser!

Was ist Zeit? Für Naturwissenschaftler ist Zeit eine physikalische Größe, die vierte Dimension nach Höhe, Breite und Tiefe. Der Philosoph dagegen fragt, wie Menschen Zeit wahrnehmen. Man kann Zeit fühlen und sich an sie erinnern. In diesem Sinn ist Zeit eine Form der Veränderung, die der Mensch dank seines Bewusstseins wahrnimmt. Meist erfährt man Zeit als eine Abfolge von Ereignissen. Sie hat einen Anfang und ein Ende. Ein Leben ohne Zeit bedeutet Ewigkeit.

Zeit ist. Sobald sie gemacht wird, sobald sie zerlegt, verteilt und terminiert wird, verliert sie ihren Charakter. Zumindest im Bewusstsein des Menschen. Zeit lässt sich plötzlich investieren, verkaufen, vergeuden. Man hat zu viel von ihr oder zu wenig. Man ist in Eile, in Hektik, in Hetze oder in Langeweile. Irgendwann wehren sich der Körper und die Psyche, damit der Mensch wieder spürt: Zeit ist.

Ist Zeit kostbar? Viele Menschen meinen, dass Leben Zeit bedeutet. Deshalb denken sie, dass Zeit kostbar sei. Leben aber bedeutet Sinn. Und der Sinn erst macht das Leben kostbar. Zeit ohne Sinn ist wertlose Zeit. Was nutzt viel Zeit in einem Leben ohne Sinn?

In diesen Wochen ist oft zu hören und zu lesen, dass die Menschen viel Zeit hätten. Denn sie können nicht in Gaststätten, in Fußballstadien, in Konzerte gehen. Vielleicht spielen sie jetzt öfter mit ihren Kindern. Möglicherweise schauen sie häufiger fern. Vielleicht ist ihnen einfach nur langweilig. Wer Sehnsucht spürt nach dem, was ihm zurzeit genommen ist, der vermisst möglicherweise etwas Wichtiges. Etwas, das sein Leben kostbar macht, das seinem Leben ein Stück Erfüllung und Sinn verleiht. Das kann die Arbeit sein. Das können die Verwandten sein, die man nicht mehr besuchen soll. Und das kann das Singen in der Gemeinschaft, das Zusammensein mit Freunden sein.

Vielleicht liegt die Bedeutung der Krise darin, den Menschen wieder bewusst zu machen: Zeit mit Sinn ist kostbar.

Ich wünsche Ihnen alles Gute!
Ihr

Martin Bernhard
Redaktionsleitung Baden vokal



Auftritt in Wernigerode im Harz: Der Chor 16 besteht aus Mitgliedern aus 13 Bundesländern. Foto: Herbert Hahner

Im „Chor 16“ machen Sänger aus 13 Bundesländern mit

Ein Stück deutscher Post- und Chorgeschichte

16 Bundesländer, ein Klang: Nach diesem Grundsatz musiziert der Chor 16 schon seit der deutschen Wiedervereinigung, auch wenn er erst seit dem Jahr 2004 seinen Namen trägt. Denn seine Sängerinnen und Sängern kamen zeitweise aus allen Bundesländern. Derzeit machen aus 13 Ländern Teilnehmer mit. Fritz Ebert aus Mannheim ist mit seiner Frau seit Anfang an dabei.

Der Chor 16 verkörpert ein Stück deutscher und europäischer Geschichte. Denn sein Vorläufer wurde im Jahr 1988 innerhalb des Deutschen Postsängerbunds gegründet. Dieser wiederum war Mitglied des Europäischen Sängerbunds. All diese Vereinigungen stammen aus einer Zeit, als die Post noch staatlich organisiert war und „Deutsche Bundespost“ hieß. Viele Postämter verfügten damals über eigene Chöre. Diese hatten sich zum Deutschen Postsängerbund zusammengeschlossen. Chorproben fanden häufig während der Dienstzeit statt. Im Jahr 1988, also im Jahr vor dem Fall der Berliner Mauer, gründete man im Deutschen Postsängerbund einen Auswahlchor. Sängerinnen und Sänger aus den Ortschören konnten dort mitsingen und bei Intensivseminaren ihre sängerische und chorische Qualität verbessern. Nach der staat-

lichen Wiedervereinigung vereinigten sich auch west- und ostdeutsche Postchöre. Ein gesamtdeutscher Auswahlchor wurde Realität. Namen und Strukturen änderten sich. Aus dem Postsängerbund wurde der Sängerbund Kommunikation, aus dem Postauswahlchor der Auswahlchor Post/Telekom. Im Jahr 2004 wurde dieser ausgegliedert und gründete sich als eigenen eingetragenen Verein: dem heutigen Chor 16.

Der 82-jährige Fritz Ebert aus Mannheim ist Zeitzeuge dieser Post- und Chorgeschichte. 49 Jahre lang war er Mitarbeiter der Post, arbeitete sich hoch vom einfachen Postler bis zum Postamtsrat. Im Jahr 1957 trat der Basssänger der Postalia Mannheim, dem örtlichen Postchor, bei. Seit dem Jahr 1960 bis heute ist er Schriftführer des Vereins. Gemeinsam mit seiner Frau wurde er im Jahr 1988 Gründungsmitglied des Postauswahlchors. Inzwischen singen im Chor 16 kaum noch Postangehörige mit.

Der Chor 16 ist seiner Arbeitsweise nach ein typischer Projektchor. Einmal im Jahr treffen sich die derzeit 37 Sängerinnen und 16 Sänger für acht Tage in einer Jugendherberge. Dort proben sie unter der Leitung von

Dirigent Peter Strickrodt aus Halle/Saale ein Konzertprogramm ein. Als Pianist schließt sich schon seit mehr als 25 Jahren Vladimir Ignatov aus Tallin (Estland) den Sängerinnen und Sängern an. Am Ende des Seminars veranstaltet der Chor 16 gemeinsam mit einem örtlichen Chor ein gemeinsames Konzert. Zu Seminaren traf man sich unter anderem in der Altmark, in Osnabrück, in Immenstaad, in Naumburg/Saale, in Schöngau am Königssee, auf Sylt und in Wernigerode. Für das Seminar im Oktober in Trier haben sich außer den 53 Sängern auch 19 Begleitpersonen und Gäste angemeldet. Mitglieder des Chores lernen also nicht nur neue Chorkliteratur, sondern auch unterschiedliche deutsche Regionen kennen. Der Chor 16 singt nationales und internationales Liedgut, weltliche und geistliche Chorkliteratur, klassische Chorsätze und moderne Arrangements, a cappella oder mit Klavierbegleitung.

Der jüngste Sänger des Chors ist 41, der älteste 85 Jahre alt. Das Durchschnittsalter liegt bei 71 Jahren. Damit der Chor selbst nicht bald zu Geschichte wird, freut man sich über neue Mitglieder. Martin Bernhard www.chor16.de



Schönsten Ton mit geringsten Aufwand singen

Kurz vor Inkrafttreten der einschränkenden Maßnahmen aufgrund des Corona-Virus‘ veranstaltete der Chorverband Kraichgau gemeinsam mit dem Männergesangsverein Einigkeit Flehingen einen höchst interessanten Stimmworkshop mit Stephan Hoff-

mann. Dieser ist derzeit als Dozent für Chorleitung an der Musikhochschule Karlsruhe tätig.

Der Workshop stand unter dem Motto: „Wie singt meine Stimme den schönsten Ton mit dem geringsten Auf-

Koordinationsübungen waren Teil des Stimmworkshops im Chorverband Kraichgau.

Foto: M. Antoni

wand?“ Fast 70 Sängerinnen und Sänger ließen sich auf das zweistündige Intensivtraining der Stimme ein. Schnell wurde klar, dass die Schulung des aktiven Körperbewusstseins („Ich und mein Körper sind ein gutes Team“) eine wichtige Grundlage für „schönes“ Singen darstellt. Dabei wurde das Zusammenspiel verschiedener Muskeln des Körpers praktisch erfahrbar. Atemübungen wie die „Lippenbremse“ sowie Lockerungs- und Koordinationsübungen wirkten mitunter befremdend. Aber die positive Auswirkung war sofort hörbar. Herzhaftes Lachen ließ sich dabei nicht vermeiden und war ausdrücklich erwünscht. Ein rundum gelungener Stimmworkshop, der die Teilnehmer nachhaltig begeisterte und viele neue Praxisimpulse für Chorleiter lieferte. ma

Erklärung von Kultursministerium und Landesmusikverband:

Geld und Hilfe für Vereine und Musiker in der Krise

Die Corona-Pandemie stellt auch für die vielen Vereine der Amateurmusik eine noch nie dagewesene Herausforderung dar. Das Kunstministerium und der Landesmusikverband Baden-Württemberg als Dachverband der Amateurmusikvereine wollen die Vereine bei der Bewältigung der heute noch nicht absehbaren Auswirkungen auf das kulturelle Leben nach Kräften unterstützen. Dies sagten Kunststaatssekretärin Petra Olschowski und Präsident Christoph Palm in einem gemeinsamen Schreiben an die Mitglieder der Chöre und Musikvereine im Land zu.

„In Baden-Württemberg kommt der Amateurmusik traditionell eine große Bedeutung zu, die sich in einer Vielzahl von aktiven Musikvereinen und Chören niederschlägt. Diese leisten auch einen wichtigen

Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt, denn Musik zu machen und Musik zu erleben, bringt Menschen zusammen. Dieses hohe Gut wollen wir über die Krise hinweg erhalten und pflegen. Unser Ziel ist es deshalb, existenzbedrohende Situationen für Musikvereine oder Chöre sowie für einzelne von und mit der Musik lebende Menschen abzufedern. Die Mittel, die das Land den Vereinen der Amateurmusik über den Landesmusikverband zur Verfügung stellt, können im Bedarfsfall flexibel zur Bewältigung der Krisenfolgen eingesetzt werden. Diese Möglichkeit besteht in Ergänzung zu den Rettungsschirmen von Bund und Land, unter die auch diejenigen Musikvereine fallen können, die eine wirtschaftliche Tätigkeit ausüben“, sagte Kunststaatssekretärin Petra Olschowski.

Christoph Palm wies darauf hin, dass bei akuten Engpässen in der Vereinskasse Kurzarbeitergeld für Vereinsangestellte oder Liquiditätshilfen und Steuerstundungen auch von den Vereinsverantwortlichen beantragt werden könnten. Das vom Landtag von Baden-Württemberg beschlossene „Soforthilfeprogramm Corona“ könne ebenfalls in Anspruch genommen werden. „Nutzen Sie auch die Angebote der Kommunen vor Ort. Reden Sie mit den Verantwortlichen auf den Rathäusern, wenn es beispielsweise um Stornogebühren für abgesagte Veranstaltungen in Stadthallen oder um Mieten für gemeindeeigene Probenräume geht, die der Not gehorchend möglicherweise gestundet, ermäßigt oder erlassen werden können“, riet Palm.

Verein(t)
Zusammen in
der Corona-
Krise

Projekte und Informationen für Vereine an einem Ort



Die neu geschaffene Internetseite www.vereintzusammen.info bietet Informationen zu Hilfsprogrammen und Aktionen rund um die Corona-Krise. Außerdem macht sie deutlich, wie wichtig Vereine und Verbände in unserem Land sind. Der Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg, die Chorjugend im Schwäbischen Chorverband und der Verband zur Verbreitung offener Werkstätten verwirklichten gemeinsam dieses Projekt. „Seit dem Ausbruch der COVID-19-Pandemie haben sich die Informationen über Verordnungen, Fördermittel-Hilfsfonds und Beratungen für Vereine, die in finanzielle Schieflage geraten, überschla-

gen“, schreiben die Verantwortlichen. Bei „Verein(t) zusammen“ sollen diese Informationen gebündelt werden, so dass man als Vereinsvorsitzender oder Musiker nicht lange im Internet recherchieren muss. Die Macher der neu geschaffenen Plattform setzen hierbei auf sogenannten „Schwarm-Intelligenz“. Das heißt, dass jeder sein Wissen auf der Internetseite mit anderen teilen kann. „So bekommen wir Wissen, zeigen Zusammenhalt, bündeln und archivieren die vielen sozialen und kreativen Projekte – und machen öffentlichkeitswirksam auf uns als kulturelles und soziales Rückgrat der Gesellschaft aufmerksam.“ Jeder kann sich auf folgende Weise an dem Projekt beteiligen:

- ① Laden Sie eine kurze Beschreibung ihres Verbands oder Vereins mit einem Logo in der Rubrik „Verein(t) Kooperation“ hoch und zeigen Sie, dass Sie dabei sind.
- ② Wenn Sie Best-Practice-Beispiele haben, tolle Aktionen durchgeführt oder digitale Formate entwickelt haben, laden Sie diese auf unserer Homepage unter „Verein(t) Aktiv“ hoch.
- ③ Wenn Sie Appelle an die Politik geschrieben, Presseartikel herausgegeben oder andere Aufrufe gestartet haben, senden Sie diese unter „Verein(t) Publik“ an uns. Dort sammeln wir auch Umfragen!
- ④ Nehmen Sie Teil an den Umfragen auf „Verein(t) Publik“.
- ⑤ Senden Sie diese Aufforderung an Ihre Mitglieder und an andere Vereine, damit viele Menschen davon erfahren.
- ⑥ Teilen Sie unsere Aktion auf Ihren Social-Media-Kanälen!

8 DIE ZAHL DES MONATS

Millionen Euro stellt das Land Baden-Württemberg im Doppelhaushalt 2020/2021 für die Erhöhung der institutionellen Förderung der öffentlichen Musikschulen und der Jugendkunstschulen zusätzlich zur Verfügung. Somit wird der Fördersatz für die Musikschulen Baden-Württembergs ab 2020 von 10 auf 12,5 Prozent angehoben. pm

Krise für Öffentlichkeitsarbeit genutzt

Der Männerchor des Sängerbunds Münzesheim nutzt die aktuelle Situation, um sich in der Öffentlichkeit vorzustellen. Unter dem Motto „Chorfenster“ erscheinen im 14-tägigen Rhythmus Sänger-Interviews im Münzesheimer Ortsblatt. Sänger beantworten darin fünf Fragen. In einem Begleittext wird darauf hingewiesen, dass man das vollständige Interview auf der Homepage des Vereins lesen kann. Bei einer Analyse der Homepage nach der ersten Veröffentlichung stellte der Verein fest, dass sich die Anzahl der Zugriffe auf die Homepage direkt nach der Veröffentlichung des Interviews deutlich erhöht hat.

mb / Hermann Wacker



Ein Sänger, fünf Antworten: Mit einer Öffentlichkeitsaktion im heimischen Ortsblatt macht der Sängerbund Münzesheim auf sich aufmerksam. Foto: Sängerbund Münzesheim

DEUTSCHES CHORFEST findet erst 2022 statt

**LEIPZIG
IST GANZ CHOR**
DEUTSCHES CHORFEST 2020

Das Deutsche Chorfest soll von 26. bis 29. Mai 2022 in Leipzig stattfinden. Das teilte Christian Wulff, Präsident des Deutschen Chorverbands, kürzlich mit. In einem Schreiben an die DCV-Mitgliedsverbände und Gremien erklärte er, dass eine Verschiebung der wegen der Corona-Pandemie verschobenen Veranstaltung ins nächste Jahr nicht möglich sei. Denn im Jahr 2021 werde das Deutsche Chorzentrum in Berlin eingeweiht. Außerdem finde die Messe „chor.com“ statt. Ein weiteres Großprojekt im kommenden Jahr könne der Verband nicht ausrichten. Der neue Termin für das Deutsche Chorfest wurde mit der Stadt Leipzig abgesprochen. Dabei stellte sich heraus, dass es dazu keine Alternative gebe. Wulff bedauerte, dass dieser Termin mit dem für den Deutschen Chorwettbewerb identisch ist. Der DCV steht deshalb in engem Kontakt mit dem Deutschen Musikrat, der den Deutschen Chorwettbewerb veranstaltet. Möglicherweise lässt sich der Termin für den Deutschen Chorwettbewerb verschie-

ben. „Sollte es jedoch bei einer Terminkollision bleiben, weil es für beide Seiten keine Alternative dazu gibt, werden wir die Gespräche im Geiste der Kooperation so führen, dass mit dem Deutschen Chorwettbewerb für die Spitze und dem Deutschen Chorfest für die Breite dieses Wochenende in ganz Deutschland im Zeichen der Chormusik steht“, schreibt Wulff.

Der DCV-Präsident ging in seinem Schreiben auch auf die aktuelle Situation ein: „Als Präsident des Deutschen Chorverbands muss ich Ihnen außerdem schreiben, dass wir in diesen Monaten vor einer der größten Herausforderungen in der Geschichte unserer traditionsreichen Gemeinschaft von Chören, Sängerinnen und Sängern stehen. Aufgrund der Corona-Krise musste nicht nur das Chorfest abgesagt werden, sondern es ziehen auch viele Partner und Anzeigenkunden ihre Unterstützungszusagen für das Chorfest zurück, weil sie selbst in wirtschaftliche Schwierigkeiten geraten. Selbstverständlich sehen wir uns als DCV jedoch in der Pflicht, allen Chören die bereits geleisteten Teilnehmergebühren zurückzuerstatten und sind zuversichtlich, die bisher entstandenen Kosten auch mit Hilfe unserer Förderer tragen zu können.“

Gesangvereine aus Freiamt fusionieren

Die drei Gesangvereine aus Freiamt im Chorverband Breisgau, 1882 Frohsinn Ottoschwanden, Frohsinn Freiamt und Eintracht Freiamt, haben sich nach jahrelanger sehr guter Zusammenarbeit zusammengeschlossen zum Gesangverein Eintracht-Frohsinn e. V. Die bisherigen beiden Gesangsformationen Chorvereinigung Freiamt (seit 2011) und chor-nett Freiamt (seit 2003) sowie die Laintheatergruppe (seit 1920) sind jetzt auch rechtlich unter diesem einen Verein zusammengefasst. Die Vorstandschaft wurde neu gewählt und erheblich verjüngt. Die Seiten im Internet wird man aktualisieren. Die bisherigen Seiten www.chor-nett.de, www.laintheater-freiamt.de und www.saengerheim-freiamt.de werden weiterhin unter diesen Namen erreichbar sein.

Robert Gerber

Landes-Musik-Festival abgesagt!



Das Landes-Musik-Festival 2020 im Rahmen der Landesgartenschau in Überlingen muss leider aufgrund der Coronavirus-Pandemie und den damit einhergehenden Vorsichtsmaßnahmen abgesagt werden. Das teilte der Landesmusikverband Baden-Württemberg mit. Nachdem die Landesgartenschau in Überlingen mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit auf das kommende Jahr 2021 verschoben wird, sieht sich der Verband gezwungen, das Landes-Musik-Festival ersatzlos zu streichen.

pm

MAI

VOR...
10 Jahren
2010

Acht Chöre aus Baden treten beim alle vier Jahre stattfindenden Deutschen Chorwettbewerb des DCV in Dortmund in den verschiedenen Kategorien an. Der Chor der Mädchenkantorei Freiburg, geleitet von Martina van Lengerich, ersingt sich einen ersten Preis in der Kategorie Kinderchöre (gleiche Stimmen bis 13 Jahre). 5000 Sängerinnen und Sänger nehmen insgesamt an diesem 8. Deutschen Chorwettbewerb teil.

ivo



DEUTSCHLAND SINGT AM 3. OKTOBER

Jetzt
anmelden
und
mitmachen

Alle Chöre und Instrumentalensembles sind dazu aufgerufen, sich an der Aktion „3. Oktober – Deutschland singt“ zu beteiligen. Der Tag der Deutschen Einheit wird in diesem Jahr zum 30. Mal gefeiert. Unter der Trägerschaft des Bundesmusikverbands Chor und Orchester e.V. will der Verein „Danken. Feiern. Beten. e.V.“ in insgesamt 150 Städten und Gemeinden Menschen versammeln, um den 30. Jahrestag der Deutschen Einheit sowie 75 Jahre Frieden in Deutschland zu feiern. Hierbei soll die Bevölkerung auf Marktplätzen im ganzen Land zum offenen Singen eingeladen werden.

Überall im Land wird zeitgleich um 19 Uhr das erste Lied angestimmt. Gesungen werden zehn Lieder, die allgemein bekannt sind und alle ansprechen, da nicht nur in Deutsch, sondern auch in Englisch, Hebräisch und Lateinisch gesungen wird. Zusätzlich können die örtlichen Veranstalter ein individuelles Rahmenprogramm gestalten. So sollen an



diesem Tag viele tausende Menschen aus der gesamten Gesellschaft zusammenkommen und unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft und körperlicher Konstitution musizieren und feiern. Die Freude am gemeinsamen Singen soll die unterschiedlichen Kulturen in unserem Land verbinden und ein „Wir-Gefühl“ entstehen lassen.

Dafür ist angestrebt, dass sich Musikgruppen, Vereine und Initiativen in ganz Deutschland vernetzen und gemeinsam zum Feiern einladen. Sie richten die lokalen Veranstaltungen zusammen mit weiteren örtlichen Partnern aus. Ziel ist es, eine öffentliche Feiertradition am „Tag der Deutschen Einheit“ zu etablieren, um so das Wunder der Friedlichen Revolution und des Mauerfalls im Bewusstsein der Bevölkerung zu verankern.

„Wenn viele Menschen ein musikalisches Band über das ganze Land entstehen lassen, werden dabei ein bundesweites Gemeinschaftsgefühl und ein Impuls für eine offenere und tolerantere Gesellschaft aufkommen“, sagte Benjamin Strasser, Präsident des Bundesmusikverbands Chor und Orchester.

Die Aktion „3. Oktober – Deutschland singt.“ wird ermöglicht durch die Förderung des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat. Für Idee und Umsetzung sind die Initiative „3. Oktober – Deutschland singt.“ und der Verein „Danken. Feiern. Beten. e.V.“ unter der Trägerschaft des Bundesmusikverbands Chor und Orchester e.V. (BMCO) verantwortlich.

Weitere Informationen zu Idee und Ausrichter*innen sowie zur Teilnahme vor Ort sind auf der Homepage des BMCO unter www.bundesmusikverband.de/3oktober/ sowie auf der Website der Initiative www.3-oktober-deutschland-singt.de zu finden.

pm

Jubiläen



Chorverband Karlsruhe

- 60 Jahre im Chor aktiv:**
Marliese Weist (Neureut)
- 70 Jahre im Chor aktiv:**
Tibor Schliski (Neureut)
- 75 Jahre im Chor aktiv:**
August Vogel (Busenbach)

Chorverband Mosbach

- 60 Jahre im Chor aktiv:**
Gustav Münch (Fahrenbach)
Linus Throm (Limbach)
Reinhard Bassing, Karlheinz Haaf (Großeicholzheim)
- 65 Jahre im Chor aktiv:**
Karl Mohring (Lohrbach)
Heinz Veith (Asbach)
- 70 Jahre im Chor aktiv:**
Adolf Heck (Sattelbach)

Ortenauer Chorverband

- 60 Jahre im Chor aktiv:**
Reinhard Haller (Sulz)
Maria Wiegert (Oberkirch-Tiergarten)
Hans Lurker (Bühl-Dorf)
Sigrid Zier (Willstätt)

Frieder Arbogast (Odelshofen)
Bärbel Hummel, Else Ziegler,
Helmut Keck (Leutesheim)
Helmut Erhardt (Bodersweier)

65 Jahre im Chor aktiv:

Fritz Werner, Gerd Merz
(Reichenbach)
Willy Hertenstein, Walter Zipf
(Kippenheimweiler)
Adolf Velz (Ichenheim)
Helmut Finner, Franz Kopf,
Josef Mussler (Schuttern)
Bernhard Doll (Ibach)
Helmut Bruder (Nußbach)
Hermann Röschlein (Bohlsbach)
Franz Ziegler (Durbach)
Werner Scheurer (Offenburg)
Hans Frei (Memprechtshofen)
Peter Möhle (Kehl)
Kurt Hochberger (Freistett)

70 Jahre im Chor aktiv:

Arthur Lässle, Werner Zipf
(Wittenweier)
Richard Junker (Schutterwald)
Willi Litterst (Zell-Weierbach)
Harald Hauß (Rheinbischofsheim)

Chorverband Kinzigtal

- 60 Jahre im Chor aktiv:**
Bernhard Buchholz,
Andreas Hansmann (Hausach)
- 65 Jahre im Chor aktiv:**
Manfred Borho (Wolfach)

Untermarkgräfler Chorverband

- 60 Jahre im Chor aktiv:**
Adolf Feil (Bad Bellingen)
Gerhard Uecker (Hügelheim)
- 65 Jahre im Chor aktiv:**
Rudolf Kraus (Bad Bellingen)

CHOR SUCHT CHORLEITUNG

Wir sind ein Gemischter Chor mit derzeit 41 Aktiven. Zu unserem Repertoire gehört sowohl moderne, als auch klassische Chorliteratur.

Wir suchen zum 01.09.2020 eine Chorleiterin / einen Chorleiter.

Unser Probetag ist MONTAG.

Haben Sie Interesse? Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme:
Gesangverein Altenheim
(www.gv-altenheim.de)
+49 78 07 94 97 97 oder
chorleitersuche@gv-altenheim.de
Ulrike Halter, 1. Vorsitzende



Die Deutsche Chorjugend (DCJ) hat den Deutschen Chorjugendtag von Freiburg nach Hannover verlegt. Dieser findet am Samstag, 27., und Sonntag, 28. Juni, statt. Die Teilnehmer werden sich mit Verbandsthemen und dem bundesweiten Programm der DCJ beschäftigen. Außerdem stehen Workshops auf dem Programm.



IHR GROSSER AUFTRITT

Eindrücke.
Erlebnisse.
Erfahrungen.

Kontakt aufnehmen

Zik Gruppenreisen International GmbH
Bülowstr. 139 | 45711 Datteln
Telefon: +49 (0) 2363 3901-0
touristik@zik-gruppenreisen.de

www.zik-gruppenreisen.de

4 TAGE MOSEL

- » 03.12. - 06.12.2020
- » im 3*-Hotel Fritz in Valwig
- » inklusive Busan- und abreise
- » Halbpension
- » ausgiebiges Ausflugsprogramm
- » Cochemer Weihnachtsmarkt
- » Wein- und Schnapsproben
- » ab € 295,- p.P.
- » EZ-Zuschlag ab € 39,- p. P.

Fordern Sie ein unverbindliches Angebot an!



EIN PROJEKT ORGANISIEREN

Chorvereine, Landeschorjugend und Chorverbände wären ohne Projekte nicht denkbar. Die Erfahrung der Deutschen Chorjugend (DCJ): Junge Menschen haben viele Ideen – was sie zu deren Umsetzung benötigen, sind das Vertrauen von Erwachsenen, gute Rahmenbedingungen und ein (kleines) Budget. Wie Erwachsene Jugendliche dabei unterstützen können, ein Projekt selbst zu organisieren, dazu gibt es im Folgenden einige Anregungen.



Vorweg die Frage: **Von wem kommt eine Projektidee? Wessen Projektideen werden gehört und welche werden umgesetzt?** Oft ist es so, dass sich Erwachsene (gut gemeint) Projektideen für Kinder und Jugendliche ausdenken, ohne sie jedoch in die Projektentwicklung einzubeziehen. Hören Sie hin, welche Themen die Kinder und Jugendlichen in Ihrem Umfeld beschäftigen! Das kann zum Beispiel durch einen Auftakt-Workshop für ein Projekt passieren. Kündigen Sie das Workshop-Thema mit einer offenen Frage an wie: „Was wollen wir in Zukunft in unserem Chor anders machen?“ Achten Sie darauf, dass Sie alle potenziellen Beteiligten einladen (zum Beispiel alle Jugendlichen aus ihrem Chor, auch wenn Sie einige für fähiger halten – sonst könnten sich andere ausgeschlossen fühlen). Als Methoden eignen sich beispielsweise ein Brainstorming oder die Kopfstand-Methode (dabei überlegt man sich das genaue Gegenteil von dem, was eintreffen soll, um zu innovativeren Lösungen zu kommen).

Erarbeiten Sie Projektziele: Was wollen wir mit dem Projekt erreichen? Visualisieren Sie gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen: Stellt euch vor, wir haben unser Projekt durchgeführt. Was hat sich verändert? Seien Sie so konkret wie möglich! Von dieser Vision gehen die nächsten Schritte aus: Was soll passieren? (Projekthalt) und wem soll das Projekt nützen? (Zielgruppendefinition).

Lassen Sie die Jugendlichen selbst erarbeiten, welche Aufgaben gemacht werden müssen, wer diese Aufgaben übernimmt und bis wann die jeweilige Aufgabe erledigt werden soll. Sie können die Moderation auch jungen Menschen überlassen. Fragen Sie die Jugendlichen: „Wo braucht ihr meine Unterstützung? Was könnt ihr selbst tun?“ Stehen Sie zur Verfügung, wenn die Jugendlichen Sie brauchen, und begleiten Sie diese vor allem bei der Reflexion der Erfahrungen, die diese während der Projektdurchführung sammeln.

Jugendbeteiligung

Ein kurzer Ausflug ins Thema Jugendbeteiligung: Die Deutsche Chorjugend unterscheidet als Bundesjugendverband zwischen fünf Stufen der Jugendbeteiligung, die auf Projekte zutreffen können:

- 1. Teilnehmen:** Es gibt Angebote für Kinder und Jugendliche, die nicht von ihnen mitgestaltet wurden.
- 2. Mitreden:** Kinder und Jugendliche werden nach ihrer Meinung und ihren Wünschen gefragt.
- 3. Mitgestalten:** Kinder und Jugendliche gestalten ein Projekt aktiv mit, übernehmen Aufgaben und werden angeleitet.

4. Mitentscheiden: Erwachsene und Kinder beziehungsweise Jugendliche treffen Entscheidungen gemeinsam, auch wenn die Idee von Erwachsenen kommt. Kinder und Jugendliche fühlen sich zugehörig und mitverantwortlich.

5. Selbstbestimmt handeln: Kinder und Jugendliche setzen aus eigener Initiative heraus ihre eigenen Ideen um, Erwachsene unterstützen dabei. Analysieren Sie doch einmal, auf welche dieser Stufen der Jugendbeteiligung die Angebote Ihrer Chororganisation zutreffen! Es hat sich bewährt, wenn eine Chororganisation Angebote mit verschiedenen Graden an Jugendbeteiligung bereithält.

ALLE SEMINARE AUF EINEN BLICK:

5. – 7. Juni in Dortmund Ehrenamt im Chor und in der Chorjugend

14. – 16. August 2020 in Dresden „Ein Projekt organisieren“

27. – 29. September 2020 in Kassel „Kohle für den Chor“

Die Seminare werden in jedem Falle stattfinden: Falls Präsenztermine aufgrund des Corona-Virus nicht möglich sein sollten, wird die DCJ die Seminare online in Form von Webinaren anbieten.

Mehr Informationen und Anmeldung: www.deutsche-chorjugend.de/programme/einstieg-chormangement

Über die Autorin

Hendrike Schoof ist hauptberufliche Leiterin des Jugendchorbereiches bei der Deutschen Chorjugend. Wenn sie sich nicht gerade um jugendpolitische Themen bei der Deutschen Chorjugend kümmert, singt sie in einem selbstorganisierten Wohnzimmerchor.





Dirigent Michael Henn vom Gesangverein Waldstetten versteht es, Kinder für das Chorsingen zu begeistern. Foto: GV Waldstetten

Mit
schnellem
Erfolgserlebnis
Kinder
fürs Singen
begeistern

Wie ein Dorf mit einem Workshop einen Kinderchor gründete:

Fast 150 Jahre ist der Gesangverein in dem Höpfinger Ortsteil Waldstetten (Sängerkreis Buchen) alt, und auch die rund 30 Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chors waren in die Jahre gekommen. Da brachte im Jahr 2013 ein neuer, damals 21-jähriger Chorleiter frischen Schwung in den Verein. Michael Henn studierte Schulmusik für Realschule, als er mit dem Gesangverein Waldstetten seinen ersten Chor übernahm. Im Jahr darauf gelang es, rund 20 Jugendliche aus dem Dorf zu einem Auftritt bei einem Liederabend zu bewegen. Seitdem bereichern die jungen Leute als Projektchor regelmäßig die Konzertabende des Vereins mit ihren flotten und erfrischenden Liedern. „Warum soll, was mit den Jugendlichen geklappt hat, nicht auch mit Kindern gelingen?“, fragte sich Michael Henn. Und so vereinbarte er mit Vorsitzendem Herbert Frisch, anlässlich eines öffentlichen Kaffeenachmittags im Ort Kinder zu einem Chorworkshop einzuladen.

Persönliche Ansprache

Der Verein machte mit Plakaten im Ort auf die Veranstaltung aufmerksam. Außerdem sprachen Chormitglieder persönlich Familien mit Schulkindern an. Der Einsatz wurde belohnt: Zehn Kinder im Alter von sieben bis 14 Jahren fanden sich an je-

nem Sonntag um 13 Uhr zu dem Workshop ein, darunter sogar zwei Buben. Henn studierte mit den Kindern drei Lieder ein. Diese führten sie am selben Tag um 15 Uhr vor großem Publikum auf. „Die Kinder waren begeistert“, erinnert sich der junge Chorleiter. Seitdem verfügt der Gesangverein über einen Kinderchor.

Nach vier Jahren war der Chor auf sechs bis sieben Kinder geschrumpft. Die älteren Mitglieder waren dem Kinderchoralter entwachsen, der letzte verbliebene Junge wollte lieber Fußball spielen statt im Chor zu singen. Also veranstaltete der Verein im Rahmen eines Streuobstwiesenfestes einen weiteren Kinderworkshop nach demselben Muster. Fünf Mädchen folgten dem Aufruf des Vereins. Diese wurden bei dem Workshop in den bestehenden Kinderchor integriert. Alle Kinder lernten drei neue Lieder, die sie zwei Stunden später vor Publikum präsentierten. Und wieder freuten sich alle über ein tolles Erfolgserlebnis. Außerdem sangen die Kinder gemeinsam mit dem Erwachsenenchor ein afrikanisches Lied. „Das stärkte die Bindung auch zu den erwachsenen Sängerinnen und Sängern“, sagt Michael Henn. Zurzeit zählt der Kinderchor des Gesangvereins Waldstetten 13 Mädchen. Neben Kinderchorliedern gehören auch Pop-

songs und Disney-Titel zum Repertoire des jungen Ensembles. Neben Auftritten bei Liederabenden und beim Heilig-Abend-Gottesdienst gemeinsam mit dem Gemischten Chor machten die Kinder auch eine ganz besondere Erfahrung: Sie nahmen ein Lied im Tonstudio der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg auf.

Volle Halle beim Liederabend

Der Gemischte Chor hat zwar noch keine dauerhaften Sänger mit der Kinder- und Jugendarbeit des Vereins gewonnen. Lediglich ein jugendlicher Projektsänger nahm ein bis zwei Jahre lang an den regelmäßigen Chorproben teil. Doch Herbert Frisch ist davon überzeugt, dass der Verein mit seiner Nachwuchsarbeit den richtigen Weg beschreitet. „Uns ist es wichtig, dass Kinder und Jugendliche das Chorsingen kennenlernen“, sagt er. Und noch einen weiteren positiven Effekt verbucht der Vereinsvorsitzende: „Seit die Jugend an unseren Liederabenden mitsingt, ist unsere Halle voll.“

Martin Bernhard

ERFOLGSKRITERIEN

- ▶ Öffentlicher Auftritt nach dem Workshop gleich am selben Tag
- ▶ Begeisterung der Kinder genutzt und in der folgenden Woche mit den Chorproben begonnen
- ▶ Junger Dirigent (27 Jahre alt)

Termine 2020

Foto: Marina Pershina / Pixabay

JUNI

13.6.20

Landesmusikjugend
Euro-Musique
Europapark Rust, ganztägig

27.06.2020

Chorverband Karlsruhe
Liederkrantz-Sängerbund
Neureut-Süd
Benefizkonzert NeuCHOREuT
für Neureuter Kinder
18:00 Badnerlandhalle,
KA-Neureut, Rubensstr. 21
www.liederkrantz-saengerbund.de

27. – 28.6.20

Deutsche Chorjugend
Chorjugendtag
Freiburg
www.deutsche-chorjugend.de

28.6.20

Sängerkreis Buchen
Chortreff 20 des Sängerkreises
9 Uhr, Kirnahalle Altheim

28.6.20

Chorverband Hochrhein
Kinder-, Jugend- und
Schulchorkonzert
15 Uhr, Stadthalle Bonndorf
www.chorverband-hochrhein.de

28.6.20

Chorverband Kurpfalz Heidelberg
MGV Liederkrantz Eberbach
Konzertanter Jubiläumsgottes-
dienst zum 175-jährigen Bestehen
10 Uhr, Michaelskirche Eberbach
www.liederkrantz-eberbach.de

29.6.20

Landesmusikverband
Landesmusikfestival
Schorndorf, ganztägig

JULI

11.07.2020

Chorverband Kraichgau
PROVOCAL Münzesheim,
Bad. Jugendchor und
Symphonieorchester DHBW
Karlsruhe
PROMPS 2020
20.00 Uhr Konzerthaus Karlsruhe
www.provocal.eu

12.7.20

Chorverband Kraichgau
130. Verbandschortag des
CV Kraichgau
Unteröwisheim
www.Chorverband-Kraichgau.de

18.7.20

Chorverband Hochrhein
Schlossparkkonzert
20 Uhr, Schlosspark, Bad Säckingen
www.chorverband-hochrhein.de

25. und 26.7.20,

verschoben auf 24. und 25.7.21
Bodensee-Hegau-Chorverband
Vokalensemble Gaienhofen
Kantoreien der Ev. Schule
Schloss Gaienhofen
Carl Orff „Carmina Burana“
open air
20 Uhr, Schlossgraben
Gaienhofen
www.vokalensemble-gaienhofen.de

25. bis 31.7.20

Chorverband Hochrhein
Abend-SING-Woche
abends, Jestetten
www.chorverband-hochrhein.de

SEPTEMBER

26.9.20

Untermarkgräfler Chorverband
Chor Frohsinn Schliengen
Jubiläumskonzert 175 Jahre
Chor Frohsinn und Mainzer

Hofsänger

20.00 Uhr Bürger- und Gästehaus
Schliengen, www.chor-schliengen.de

OKTOBER

10.10.20

Chorverband Kurpfalz
Heidelberg
MGV Liederkrantz Eberbach
Jubiläumskonzert
„Völlig losgelöst“ – eine
musikalische Zeitreise
19 Uhr, Stadthalle Eberbach
www.liederkrantz-eberbach.de

10.10.20

Chorverband Kraichgau
Gesangvereins Freundschaft
Harmonie Oberderdingen
Jubiläumskonzert 140 Jahre
GV Oberderdingen und 70 Jahre
MV Oberderdingen
19.30 Uhr Aschingerhalle
Oberderdingen
www.gesangverein-oberderdingen.de

24.10.2020

Chorverband Karlsruhe
Polizeichor Karlsruhe
Großes Jubiläumskonzert –
100 Jahre Polizeichor
18:00 Badnerlandhalle,
Rubensstraße 21, KA-Neureut
www.polizeichor-karlsruhe.de

NOVEMBER

7.11.20

Chorverband Hochrhein
Festbankett zum 100-jährigen
Bestehendes Chorverbandes
Hochrhein
20 Uhr, Stadthalle Waldshut
www.chorverband-hochrhein.de

HINWEIS Wegen der Corona-Krise wurden zahlreiche Veranstaltungen abgesagt. Wir können deshalb nicht garantieren, dass die hier angekündigten Veranstaltungen stattfinden werden.



WIE CORONA DIE VEREINSKASSEN SCHWÄCHT

Abgesagte Konzerte, ausgefallene Feste, fehlende Auftritte: Für viele unserer Gesangsvereine bedeutet die Corona-Krise große finanzielle Verluste. Denn die Fixkosten bleiben. Die Miete für das Probelokal muss bezahlt, der Chorleiter honoriert werden. Die meisten Vereine verlangen nur verhältnismäßig geringe Jahresbeiträge von ihren Mitgliedern. Angesparte Rücklagen reichen nur für einige Monate. Lesen Sie hier, wie Vereine im Badischen Chorverband mit dieser Situation umgehen. Wenn Sie die Situation Ihres Vereins schildern wollen, dann melden Sie sich bitte telefonisch oder schriftlich bei der Redaktion unter martin.bernhard@bcvonline.de oder Telefon 06281 / 564 338.

ALEMANNISCHER CHORVERBAND BELCHENLANDCHOR

Finanzielles Polster schmilzt

Wir mussten leider einen geplanten Workshop mit Uli Führe absagen. Zu diesem Workshop „Singen im Chor“ hatten wir bereits etliche Zusagen erhalten. Dieser wäre sicher eine tolle Werbemaßnahme für unseren Chor geworden. Ebenso haben wir unser geplantes Frühjahrskonzert im Mai bereits abgesagt.

Da ein Kontaktverbot besteht, haben wir uns auch zu keinen Vorstandssitzungen mehr getroffen. Fällige Entscheidungen mussten wir per E-Mail, WhatsApp und telefonisch treffen. Viele unsere Sängerinnen und Sänger zählen altersmäßig zur Risikogruppe. Um diese und um unseren Dirigenten machen wir uns große Sorgen. Denn unserem Chorleiter fallen die Einnahmen aus seiner musikalischen Arbeit weg. Wir haben uns deshalb dazu entschlossen, ihm zumindest vorübergehend sein Honorar voll zukommen zu lassen.

Wolfgang Asal und Helga Diemer,
Vorstände vom Belchenland Chor e.V.

CHORVERBAND BREISGAU MGV SILBERBRUNNEN EINTRACHT BAHLINGEN

MGV Silberbrunnen fehlen wichtige Einnahmen

Der MGV Silberbrunnen Eintracht Bahlingen erzielt normalerweise mit seinem Jahreskonzert Anfang des Jahres wichtige Einnahmen. Dieses entfiel allerdings in diesem Jahr, weil man kürzlich eine neue Dirigentin erhielt. Wie Schatzmeister Horst Ernst erläuterte, wollte man deshalb eine Veranstaltung im April bewirten. Diese Einnahmen fehlen dem Verein nun. „Wir können das Dirigentengehalt dieses Jahr noch weiterbezahlen“, sagt er. Der einzige Chor des Vereins zählt 30 bis 35 Sänger. Horst Ernst gehört mit einem Alter von 60 Jahren zu den Jüngeren. Er vermutet, dass der Chor in diesem Jahr nicht mehr werde proben können. mb

ALEMANNISCHER CHORVERBAND GV NORDSCHWABEN/WARBACH

Hoffen auf einen staatlichen Zuschuss

Der Stillstand belastet unsere finanzielle Situation im Gesangsverein Nordschwaben / Warmbach sehr. Im Moment bezahlen wir unsere Dirigentin voll – wie lange, müssen wir sehen. An Christi Himmelfahrt wären wir vom Gesangsverein mit einer Festbewirtung dran gewesen. Leider ist das nun nicht möglich und somit fehlen uns mindestens 1000 Euro. Ob unser Konzert im Oktober stattfinden kann, steht noch in den Sternen. Wenn nicht, würde auch diese Einnahmequelle uns sehr fehlen. Mitgliederbeiträge zu erhöhen halte ich in der jetzigen Situation nicht für angebracht. Wir hoffen wie alle anderen auf einen staatlichen Zuschuss.

Katharina Beck

**ALEMANNISCHER CHORVERBAND
MÄNNERCHOR RIEDICHEN**

Finanzieller Puffer für die Krise

Unser Männerchor Riedichen war in der glücklichen Lage, dass unser Jahreskonzert im Januar noch stattfinden konnte. Alleine finanziell ist das schon eine große Absicherung gewesen. Da wir ein kleiner Chor sind, veranstalten wir meistens nur ein Konzert im Jahr. Andere Konzerte unter dem Jahr waren bei uns meist Benefizkonzerte, bei denen die Spenden komplett an eine wohltätige Organisation gingen. Was dieses Jahr allerdings ausfallen wird, ist eine von uns und anderen Vereinen veranstaltete Maiwanderung. Diese wird ein, zumindest kleines, Loch in unseren Haushalt reißen. Da wir einen finanziellen Puffer haben, der sicher über die Corona-Krise hinaus reichen wird, sehe ich relativ entspannt in die Zukunft. Weder halte ich es in unserem Fall für nötig, Mitgliedsbeiträge zu erhöhen, noch habe ich Angst vor einem Mitgliederschwund.

Timo Philipp

**ALEMANNISCHER CHORVERBAND
MGV FTERSTEG/TODTNAUBERG**

Einnahmen aus Konzerten fehlen

Bei unseren zwei Vereinen, Männerchor Todtnauberg und Männergesangverein Eintracht Afersteg, spüren wir die Auswirkungen der Krise natürlich auch deutlich. Neben den nicht stattfindenden Proben fallen bei uns zahlreiche Konzerte, die durch die Hochschwarzwald Tourismus GmbH organisiert werden, aus. Diese sind eine wichtige Einnahmequelle für unsere beiden Vereine. Ebenso mussten wir bereits Geburtstagsständchen für Passivmitglieder absagen. Da, wie bei vielen Männerchören, auch bei uns einige ältere Sänger mitsingen, machen wir uns um diese Gruppe natürlich Sorgen. Wir hoffen aber, dass alle das Virus gut überstehen und wieder gesund zu den Proben kommen können. Der Kontakt unter den Sänger läuft seit geraumer Zeit über eine WhatsApp-Gruppe. Immer am Probetag werden alle angeschrieben. Die älteren Sänger ohne Smartphone werden übers Telefon über aktuelle Themen informiert. Zu Beginn der Kontaktsperre wurde in den beiden Vorstandschaften beschlossen, das Honorar für die Dirigentin bis auf weiteres zu zahlen.

Markus Albrecht,
Erster Vorsitzender des MGV Afersteg

ALEMANNISCHER CHORVERBAND GESANGVEREIN HARMONIE WEITENAU

Statt glanzvolles Jubiläum finanzieller Verlust

Wie haben wir uns gefreut – und wie haben wir in den vergangenen beiden Jahren hart an den Vorbereitungen unseres großen Jubiläums zum 175-jährigen Bestehen unseres Chores gearbeitet! Wir haben neue Chorkleidung gekauft, Fotoshootings durchgeführt, Werbemittel und Festschriften drucken lassen, Musiker, Bands und Tontechnik engagiert, Podeste erneuert, uns zu unzähligen Arbeitssitzungen getroffen, das ganze Dorf ins Boot geholt und natürlich eineinhalb Jahre geprobt wie die Weltmeister. Mehrere Hundert Konzertkarten waren bereits verkauft oder reserviert, und dann mussten wir im März – eine Woche vor den Konzerten – absagen. Mit all den sich daraus ergebenden Konsequenzen. Auch unsere große dreitägige Jubiläumsfeier im Juli muss ausfallen. Diese hätte all die Ausgaben gegenfinanzieren sollen. Selbst ob der Ersatztermin für die Konzerte im November eingehalten werden kann, ist unklar. Was das alles für unseren Chor bedeutet, kann noch gar nicht abgeschätzt werden. Klar ist aber, dass sich, ganz abgesehen von Frust und Niedergeschlagen-

heit und vom Fehlen der Gemeinschaft, auch ein erklecklicher finanzieller Verlust ergibt. Unsere über Jahre mühsam aufgebauten Reserven schmelzen gerade wie Schnee in der Sonne. Größter Batzen ist das Dirigentenhonorar, das wir momentan aus Solidarität gegenüber unserer Dirigentin ungekürzt weiterbezahlen. Um Geld in die Kasse zu spülen, wird auch ein einmaliger Solidarbeitrag der Aktiven erörtert. Zusätzlich soll mit einem Sponsor verhandelt werden, ob Geld vorab fließen könnte. Welche Auswirkungen die monatelange Abstinenz von Gemeinschaft und Singstunde auf – unsere +Zahl an aktiven Mitgliedern haben wird, ist nicht vorhersehbar. Problematisch für einen Laienchor ist außerdem das „Konservieren“ eines anspruchsvollen Konzertprogrammes, selbst wenn unsere Konzertmelodien für jede Stimmelage online über unsere Homepage abrufbar sind.

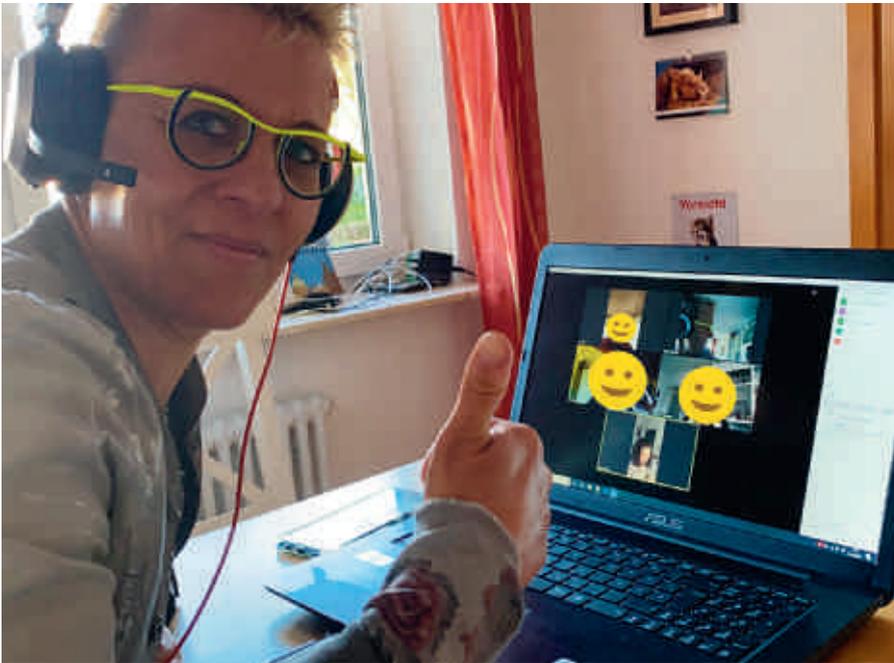
Christa Schmieder-Wenzel





CHORVERBAND PFORZHEIM ENZKREIS | CHORGEMEINSCHAFT NIEFERN

Erste Online-Singstunde der Vereinsgeschichte



Regina Bickel: Die Registerprobe ist ein voller Erfolg

Foto: Chorgemeinschaft

Normalerweise trifft sich der Pusch-Chor immer mittwochs um 18 Uhr im Kulturbahnhof Niefern zur gemeinsamen Singstunde. Die Sängerinnen waren sehr enttäuscht, als keine Singstunde mehr stattfinden durfte, zumal für den 26. Oktober ein Konzert

geplant ist. Chorleiterin Timea Toth suchte nach Möglichkeiten, trotzdem zu üben. Sie schickte den Sängerinnen Aufnahmen zum Üben und lud sie zu einer virtuellen-Singstunde ein. Am 1. April war es soweit. Da nicht der gesamte Chor zur gleichen Zeit üben

konnte, wurde stimmenweise geprobt. 1. Sopran, 2. Sopran und Alt wurden für 45 Minuten durch unsere Moderatorin Regina Bickel über einen Link per Email zur Probe eingeladen. Hierfür benötigte jede Sängerin einen internetfähigen Laptop, PC oder Handy mit Ton, wer wollte auch mit Bild. Trotz einzelner technischer Probleme schafften es fast alle, an dieser besonderen Singstunde teilzunehmen. Gemeinsames Singen ist über diese Plattform leider nicht möglich, so dass jede einzelne das nachsang, was die Chorleiterin vorsang. Auf diese Weise lernte jede auch durch die Fehler der anderen. Es war eine neue spannende Erfahrung und eine tolle Möglichkeit, sich zwar nicht persönlich, aber über den Bildschirm zu sehen und auch zu sprechen. Es hat viel Spaß gemacht in dieser etwas anderen Zeit.

CHORVERBAND PFORZHEIM ENZKREIS

www.sk-pf.de
Ralph Edler | Bismarckstraße 53
75179 Pforzheim
ralph_edler@web.de

CHORVERBAND PFORZHEIM ENZKREIS | FREUNDSCHAFT ÖSCHELBRONN

Wein und Wurstdösle als Ostergruß

Der Gesangsverein „Freundschaft“ Öschelbronn besteht aus ca. 165 Mitgliedern, von denen im Traditionsschor, dem „CHOR 2000“, und dem Chor „rahmenlos“ etwa 90 Personen singen. Außerdem besitzt der Verein den Kinderchor „Bruchtalspatzen“ für Kinder im Alter von vier bis acht Jahren. Am 22. März hätte das Frühjahrskonzert im großen Konzertsaal des Johanneshauses in Öschelbronn stattfinden sollen, an dem auch unsere Freunde aus dem französischen Le Mans, der „CHOR al'Mans“, teilnehmen wollten. Dieses Konzert fiel der „Corona-Pandemie“ zum Opfer und musste am 6. März abgesagt werden.

Aufgrund der allgemeinen Situation fanden ab der folgenden Woche in allen Chören keine Proben mehr statt, und somit fehlten auch die wöchentlichen sozialen Kontakte. Aber: „Not macht erfinderisch“, und die gewohnten Treffen werden ansatzweise durch Telefonate, Info-Mails und Geburtstagsgrüße über WhatsApp-Gruppen ausgeglichen, dennoch fehlt der persönliche Austausch. Insbesondere die älteren Vereinsmitglieder, die nicht über Mails erreichbar sind, werden regelmäßig angerufen und bei Bedarf durch Einkäufe oder sonstige Besorgungen unterstützt. Dieses Hilfsangebot wird außerdem im

Mitteilungsblatt der Gemeinde publik gemacht. Als Ostergruß erhielten alle älteren Sängerinnen und Sänger eine Grußkarte mit einem Blumenstrauß oder einem Wein und „Wurstdösle“.

Christa Geiger

Anzeige

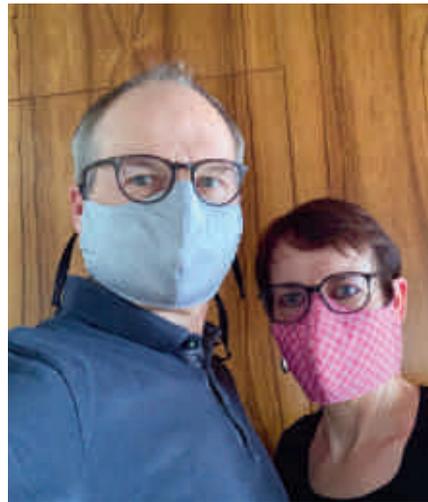
VEREINS-KLEIDUNG *nach Maß*

EXCLUSIV VON **Fischer**

Fischerkleidung GmbH
Kleiderfabrik + Bekleidungshaus
D-77978 Schweighausen
Tel. 07826/9667-80
Fax 07826/9667-99
info@fischerkleidung.de

Bitte Prospekt anfordern

www.fischerkleidung.de



Mitglieder des Oratorienchors Pforzheim nähen zurzeit Schutzmasken statt zu singen. Barbara Kittelberger-Berthold und Anselm Berthold präsentieren die selbst genähten Masken. Sie können zugunsten eines Fonds für freiberufliche Musiker gekauft werden.

Bilder: Martine Klink

CHORVERBAND PFORZHEIM ENZKREIS | ORATORIENCHOR PFORZHEIM

Stoffmasken nähen für Musiker

Die Zwangspause durch Corona unterbricht beim Oratorienchor Pforzheim die Vorbereitung des Projekts „Klassik trifft ... Tango“. Dabei steht unter anderem die „Misa Tango“ von Martin Palmeri auf dem Programm. Diese

vereint die Sätze einer klassischen Messe mit den Klängen und Strukturen südamerikanischen Tangos. Die Choristen vermissen nicht nur die wöchentlichen Gesangsproben, sondern auch die mit großer Spannung erwar-

teten Workshops mit professionellen Tangolehrern.

Da Online-Gesangstraining mit youtube-Videos und Eigenstudium zu Hause kein gleichwertiger Ersatz sind, kamen Chorsängerinnen auf die Idee, die probenfreie Zeit zum Herstellen von alltagstauglichen Stoffmasken zu nutzen. Diese sollen dazu beitragen, dass sich hoffentlich alle bald wieder zum Singen treffen dürfen. Die Masken werden gegen eine Spende an den Corona-Musikerfonds des Freundeskreis für Kirchenmusik abgegeben. Dadurch sollen die freiberuflichen Musikerinnen und Musiker unterstützt werden, mit denen der Oratorienchor bei seinen Konzerten zusammenarbeitet.

Weil die individuell gefertigten Masken bei den Chormitgliedern gut ankommen, ist man gerade dabei, im zweiten Schritt über Facebook und Instagram für die Aktion zu werben.

Weitere Informationen unter www.oratorienchor-pforzheim.de

CHORVERBAND BRUCHSAL | GV HELMSHEIM

„Home-Singing“ – statt Chorprobe

Was machen die Sängerinnen und Sänger des Gesangvereins Helmsheim, wenn sie wegen Corona für ihr anstehendes Konzert „Beethoven... Anders...auch in Helmsheim“ im Herbst nicht gemeinsam proben können? Da sind Kreativität und Einfallsreichtum gefragt. Seit drei Wochen nutzen die Chormitglieder die Pause zum „Home Singing“. Die Idee dazu kam Dirigentin Sonja Oellermann. Diese machte sich die Mühe, ihren Sängerinnen und Sängern besungene und besprochene MP3-Dateien, einschließlich Noten und Textblättern, zukommen zu lassen. Ob Sopran, Alt, Tenor oder Bass – jeder kann so seinen Part zuhause üben. Alle machen fleißig mit, selbstverständlich mit dem gebotenen Abstand. Der



Üben mit gebührendem Abstand – oder mit MP3-Datei zuhause. Foto: Corinna Herrmann

beste Weg, ein Chorstück zu üben, ist, dieses ständig zu singen und beim Singen den Text zu lernen. Mit der Aufnahme erhält man permanent Unterstützung.

Brigitte Hübner

CHORVERBAND BRUCHSAL
www.saengerkreis-bruchsal.de
 Brigitte Hübner
 Berliner Straße 87 | 76646 Bruchsal
 Telefon 07251-15923
brigittehuebner@web.de



Ein ganzes Vereinsjahr in der Schwebel

Unser Vereinsjahr begann mit der Jahreshauptversammlung im Januar und einem Auftritt bei einem befreundeten Gesangsverein im Februar. Wir sollten eine Taufe im April musikalisch gestalten, organisierten unsere Teilnahme am Chorfest in Leipzig und standen vor einem straffen Probenplan für unser Konzert im Oktober. Der

traditionelle Vatertagstreff hätte wie jedes Jahr unser aktives Vereinsleben vor Ort in Hagsfeld einläuten sollen. Dann kam Corona!

Die Taufe ohne uns (und ohne Spende für die Vereinskasse), ganz bitter die Absage des Deutschen Chorfests – viele Gedanken und Mühen umsonst. Auch die Planung für unseren Vatertagstreff an Christi Himmelfahrt wäre nun in vollem Gange – doch Großveranstaltungen sind bis Ende August untersagt. Bei gutem Wetter ist dieses fröhliche Beisammensein mit Gottesdienst und bester kulinarischer Versorgung alljährlich ein Anziehungspunkt in Hagsfeld – und bei möglichst blauem Himmel und regem Zuspruch spült es in die Kasse,



was man als Verein zum Erhalt braucht. So geht eine wichtige Einnahmequelle flöten. Die festen Kosten, zum Beispiel die Miete für den Probenraum, müssen dennoch bestritten werden. Wie werden wir das Jahr wirtschaftlich überstehen? Können wir ab September weitere Feste zum Decken der laufenden Kosten veranstalten? Bei uns wären das die „Hagsfelder Kerwe“ Anfang September und unser geplantes Konzert Ende Oktober. Von den derzeit nicht machbaren Proben, die zum Gelingen eines solchen Auftritts von entscheidender Wichtigkeit sind,

mal ganz abgesehen. Bedrückend große finanzielle Unsicherheit! Gerade in solchen schweren Zeiten braucht und sucht man gerne den Rückhalt in der Gruppe. Wir alle vermissen einander. Damit die Gemeinschaft nicht leidet, haben wir uns Verschiedenes ausgedacht: Donnerstags tauschen wir uns zum Probentermin per Video-chat miteinander aus. Die Geburtstagskinder bekommen ein „Viel Glück und viel Segen“ im Kanongesang per Videofilm zugeschickt. Wer möchte, teilt Inspirierendes, und so haben wir noch manche ungekannte Seite unserer Sängerinnen und Sänger kennengelernt. Und zu Ostern hat die Vorstandschaft kleine Osterpräsente in den Briefkästen hinterlassen.

Melanie Herzog

Besorgungen machen für ältere Mitglieder

Die jüngeren Mitglieder des Gesangsvereins Liederkranz-Sängerbund Neureut-Süd haben sich angeboten, für die älteren Sängerinnen und Sänger – die eher der Risikogruppe zugerechnet werden – Besorgungen zu

erledigen, um den Kontakt aufrecht zu erhalten. Der Chorleiter spielte die aktuellen Lieder für die verschiedenen Stimmen ein und stellte diese als Dateien den Sängern zur Verfügung. So kann jeder wenigstens zuhause singen. Auch dies tut gut, denn vielen fehlen das gemeinsame Singen und die Gemeinschaft immens.

Was die notwendigen Einnahmen durch ein abgesagtes Benefizkonzert und einer geplanten Konzertreise angeht, ist vieles noch in der Schwebel. Hier wird wohl ein finanzieller Engpass entstehen. Es besteht jedoch die Hoffnung, dass man zumindest das Benefizkonzert nachholen kann. Allerdings ist auch klar, dass gerade solche Konzerte wegen der wohl allgemein finanziellen Lage recht schwierig durchzuführen sein werden. Außerdem benötigt man zur Vorbereitung des Konzerts ausreichend Übungsstunden.

ua

Anzeige

DER zuverlässige Partner für Vereine

Notenmappen

DIREKT vom Hersteller

Vereinsartikel

Ganne-Präsente

Wir fertigen nach IHREM Vereinswunsch!
Gern senden wir Infomaterial und Mappen zur Ansicht.

Notenmappen - beste Qualität, viele Formate u. Farben, Ringmechanik, Buchschraubenverschluss, Spezialhüllen, genähte Notenmappen, Polsterung, Goldecken, Prägung, Spezialkoffer, Vereinsartikel - Gast-/ Ehrengeschenke, Pokale, Gravuren, Wimpel, Fahnen, Festabzeichen, Vereinsnadeln, Stickerabzeichen, PVC-Aufkleber, Vereinsgläser, Teller, Urkunden, T-Shirts, Schals, Krawatten, Zinn- und Tombolaartikel, Verzehrbon, Anwesenheitslisten uvm.

Ubstadter Str. 25 • 76698 Ubstadt-Weiher • Tel. 07251/6660 • Fax -/ 61911
email: info@hanne-praesente.de • www.hanne-praesente.de



CHORVERBAND KARLSRUHE | MGV LIEDERKRANZ FRIEDRICHSTAL

Humor und Fürsorge für Mitglieder

Der Liederkranz Friedrichstal informiert wöchentlich in der Vereinsrubrik des Ortsblatts „Stutensee-Woche“ über den Verein, und dies hin und wieder mit einer gehörigen Prise an Humor. Wie Vorsitzender Peter Hirschinger berichtete, empfahl man zum Beispiel in einer solchen Kolumne, in der Badewanne zu singen. Statt Geburtstagsgeschenke oder Geschenkkörbe den Mitgliedern persönlich zu überreichen und diesen ein Ständchen zu singen, verschickt die Vorstandschaft Glückwunschbriefe mit Geschenkgutscheinen. In Briefen informiert der Verein seine Mitglieder regelmäßig über Neuigkeiten. Zurzeit befindet sich die Vorstandschaft mit dem Chorleiter im Gespräch darüber, ob und wie man virtuelle Chorproben

anbieten kann. Peter Hirschinger rief vor Ostern alle Sänger an und erkundigte sich nach ihrem Befinden. Außerdem bot er ihnen Hilfe an. „Ich habe das gemacht, damit die sozialen Kontakte nicht verloren gehen“, sagte der Vereinsvorsitzende. „Das kam bei den Mitgliedern sehr gut an.“ Der Verein bot an, einen Einkaufsdienst für ältere Mitglieder zu organisieren. Es bestand allerdings kein Bedarf, da diese von Angehörigen versorgt werden. Der Verein zahlt weiterhin das Dirigentenhonorar, „damit der Dirigent leben kann“, erläuterte Peter Hirschinger. Der Liederkranz Friedrichsfeld zählt rund 50 Sänger und insgesamt 250 Mitglieder. Der Altersdurchschnitt der Aktiven liegt bei 69 Jahren.

mb

Wussten Sie schon ...

... dass es in Stuttgart ein ganz neues Musikfest geben wird? Mit einer „zukunftsweisenden Konzeption, spannenden Programmen und neuen Konzertformaten“ will die Internationale Bachakademie Stuttgart vom 12. bis 28. Juni Altbewährtes mit Neuem verbinden. 2020 lautet das Thema des Musikfests »heilig-nüchtern«: Ein Fantasiebegriff des Dichters Friedrich Hölderlin, der Gegensätze, wie etwa geistlich-weltlich oder modern-alt in sich vereint. 2020 ist nicht nur Beethoven-, sondern auch Hölderlin-Jahr.

www.musikfest.de.

ivo

CHORVERBAND KARLSRUHE | SÄNGERBUND LINKENHEIM

Chor versus Corona

CHORVERBAND KARLSRUHE

www.chorverband-karlsruhe.de

Ursula Alber | Carl-Zuckmayer-Straße 13

76351 Linkenheim-Hochstetten

Telefon 07247 4591 | Mobil 0171 8745646

uschi.alber@r-alber.de



Trotz Corona: Der „Coro Minuetto“ singt gemeinsam mit viel Spaß.

Fotograf: privat

Noch vor ein paar Wochen liefen sämtliche Planungen beim Verein auf Hochtouren. Wir waren hochmotiviert, 2020 zu einem beeindruckenden Vereinsjahr werden zu lassen. „125 Jahre“ war unser Motto! Und dann? Ausgebremst! Gemeinsame Proben,

die heiß ersehnten Jubiläumsfeiern, finanziell überaus wichtige Bewirtungen und letztendlich das große Showtime-Konzert: Alles musste auf Eis gelegt werden. Die erste Enttäuschung war groß. Aber schnell war der Entschluss gefasst: Wir lassen uns

nicht unterkriegen! Via Videokonferenz starteten wir zaghafte Versuche, die erste Vorstandssitzung im Homeoffice abzuhalten und unsere Gemeinschaft beim Singen zu pflegen. Es funktionierte ganz gut und machte allen so viel Spaß, dass es seither heißt: Donnerstag ist vorerst für den „Coro Minuetto“ wieder Probenstag!

Für die anderen Chorgattungen suchen wir noch nach Lösungen. Eine weitere Idee war geboren, als sich ein paar Sängerinnen und Sänger zusammaten, um mit den von unserem Chorleiter Özer Dogan bereitgestellten Playbacks ein Video aufzunehmen. Was für ein Spaß mit einem großartigen Ergebnis und Wiederholungspotential! Der Sängerbund Linkenheim trotz dem Virus, lässt sich lieber von Ideen infizieren und macht das Beste aus der außergewöhnlichen Situation.

Simone Wildschütz



ALEMANNISCHER CHORVERBAND | GESANGVEREIN DOSSENBACH

Schokohasen an Ostern für die Sänger

Wir befinden uns beim Gesangverein Dossenbach in der sehr komfortablen Lage, dass wir erst im Dezember eine eigene Veranstaltung geplant haben. Natürlich können wir auch nicht proben, und das fehlt uns sehr, aber wir haben eine Online-Lösung gefunden. Wir haben eine passwortgeschützte Homepage, auf der die aktuellen Lieder zum Üben zur Verfügung stehen, die Noten, jede Stimme einzeln und dann nochmal alle zusammen. So können wir auch daheim proben, und die Lieder bleiben im Ohr. Durch die Kommentarfunktion

ist man auch immer mal wieder mit den anderen Sängerinnen und Sängern in Kontakt. Klar, die Erstellung und Pflege dieser Seite kostet auch etwas, aber nicht zu vergleichen mit einer Veranstaltung, die schon geplant ist und dann abgesagt werden muss. Wir haben schon ein paar Mal gesagt, dass wir so Glück haben, dass wir dieses Jahr erst im Dezember eine Veranstaltung geplant haben. Nächstes Jahr sähe es bei uns ganz anders aus mit Maischenke, Partynacht und Bayerischem Frühschoppen. Wir konnten noch an Fasnacht

unser Schnitzelbanksingen machen. Für uns als Verein ist der finanzielle Schaden eher gering. Jedoch ist es für jeden Verein schwierig, wenn man sich längere Zeit nicht treffen kann, die Leute eine andere Routine bekommen und sich nach der Krise eventuell gegen den Chor entscheiden. Als kleine Überraschung und Aufmunterung haben wir an unsere Mitglieder zu Ostern einen kleinen Schokohasen mit aufmunterndem Spruch verteilt. Diese Aktion ist auf große Freude gestossen.

Carola Bachthaler

ALEMANNISCHER CHORVERBAND | MÄNNERCHOR ZELL

Sänger durch Virus verloren

Uns hat das Virus Corona mit voller Wucht getroffen. Zunächst war es für uns weit weg, dann nahmen wir es als ein Maßnahmenpaket wahr. Das änderte sich schlagartig, als einer unserer Sängerkameraden dem Virus erlag. Das erschütterte uns alle sehr. Auf einmal war das Virus da in unserer Runde. Es war greifbar für jeden Sänger und ließ uns hilflos zurück. Wir waren fassungslos!

Zur Situation im Chor ist zu sagen, dass wir Glück hatten. Denn wir haben unser Jubiläum im vergangenen Jahr gefeiert. Für dieses Jahr ist kein Konzert geplant. Finanziell haben wir wahrscheinlich auch Einbußen, da unser Städtlifest, eine feste Einnahmequelle, wohl nicht stattfinden wird. Dies ist zwar ein Verlust, aber wir werden dies als Verein überleben. Aber was ist das alles in Anbetracht der Tatsache, einen Sängerkameraden und Freund verloren zu haben?

Martin Rümmele

ALEMANNISCHER CHORVERBAND | GV WIECHS

Geselliges Zusammensein fehlt

Zuallererst fehlen mir und vielen anderen im Gesangverein Wiechs das gesellige, aber dennoch sinnerfüllte Zusammensein mit den anderen Chormitgliedern. Die musikalische Arbeit, die ja auf die anstehenden Projekte und Konzerte hin ausgerichtet ist, muss zwangsweise ruhen. Wir versuchen, mit Audio-Dateien im Alleinstudium uns die Stücke anzueignen. Das ist sicher für einige eine Option, für viele aber, die nicht so notenfest sind und die Reflektion vom Chorleiter und den Chorkollegen brauchen, nicht so einfach. Dazu kommt die Unsicherheit, ob die geplanten Konzerte, zum Beispiel unsere Oldie-Night im Juni, schon wieder stattfinden können. Da ist es schon eine Herausforderung, sich alleine mit der Audiodatei und den Noten hinzusetzen und ernsthaft zu proben. Der Austausch mit anderen Chören bei gemeinsamen Kon-

zerten fehlt auch als Motivationshilfe. Neben dem Musikalischen und Sozialen ist natürlich auch die ökonomische Seite zu betrachten. Ausgefallene Veranstaltungen wie Jahres- und Ehrungsversammlung, die wir für den ACV als Gesangverein Wiechs ausrichten wollten, bringen nicht die erhofften, teilweise schon für Projekte oder konkrete Anschaffungswünsche verplanten Einnahmen. Ob unser Jahreshöhepunkt mit der großen Open-Air-Veranstaltung, der Oldie-Night, Ende Juni stattfinden darf, ist fraglich. Glücklicherweise sind aber (bisher) keine Chormitglieder selbst infiziert. Somit freuen wir uns alle darauf, wenn Chorproben und Konzerte wieder erlaubt sind. Sicherlich werden wir die gemeinsam zu verbringende Zeit weit wertvoller einschätzen als vor der Corona-Krise.

Rudolf Wintgens

ALEMANNISCHER CHORVERBAND

www.alemannischer-chorverband.de

Claudia Rümmele

Rüttebergstraße 20 | 79650 Schopfheim

Telefon 07622-6888394 (home)

Telefon 07622-681-137 (office)

cruemmele@gmx.de

▶ Baden vokal kann jetzt auch

online

gelesen werden unter
www.bcvonline.de





Einmal pro Woche treffen sich die Mitglieder des Popchors „The Winehouses“ zur Online-Chorprobe.

Foto: GV Weinheim

SÄNGERKREIS WEINHEIM | GESANGVEREIN 1955 WEINHEIM

Online-Proben stärken Gemeinschaftsgefühl

ALEMANNISCHER CHORVERBAND GESANGVEREIN FAHRNAU

Proben im „Schichtbetrieb“

Tatsächlich haben wir, der Gesangverein Fahrnau, Glück gehabt. Wir hatten Anfang Februar ein schönes Konzert, das wir noch ein zweites Mal aufführen konnten. Kurz danach ging es ja dann los mit der Krise. Pläne und die dazugehörigen Noten für den nächsten Auftritt haben wir auch schon. Allerdings wissen wir noch nicht, wann unser nächstes Konzert stattfinden kann. Alles hängt davon ab, wann wir wieder mit dem Proben beginnen können. Wir überlegen gerade mit unserer Dirigentin und im Vorstand, ob wir ab Anfang Mai eventuell im „Schichtbetrieb“ proben, also in einzelnen Stimmen. Dann wäre unser Probelokal nur locker besetzt. Noch haben wir keine Entscheidung getroffen.

Susanne Roßbach-Bill

Der Gesangverein 1955 Weinheim e.V. aus Weinheim / Bergstraße, musste sich auch an die neue Situation gewöhnen. So kam beim Traditionschor des Vereins die Chorprobe leider ganz zum Erliegen. Denn die älteren Herrschaften haben keine Möglichkeiten, den vom Chorleiter Volker Schneider angebotenen Online-Austausch wahrzunehmen. Auch unsere Vorbereitungen zum geplanten großen Konzert im Dom zu Speyer müssen auf nächstes Jahr verschoben werden. Der neu gegründete Popchor „The Winehouses“ hingegen trifft sich regulär jede Woche mit Chorleiterin Tiziana Abegg zu einer Online-Chorprobe. Diese Art von Proben ist für alle eine neue Herausforderung, die beim Chor das Gemeinschaftsgefühl stärkt und auch Spaß macht. Es gilt umzudenken! Gleichzeitiges Singen ist nicht möglich. Die Chorleiterin singt das Lied oder Teile davon vor und geht

auf die Fragen der Einzelnen ein, und wiederholt mit ihnen diese Stücke. Als zusätzliche Aufgabe nimmt jeder seine Stimme auf. Die Chorleiterin setzt alle Stimmen zusammen, so dass am Ende doch gemeinsam gesungene Stücke entstehen.

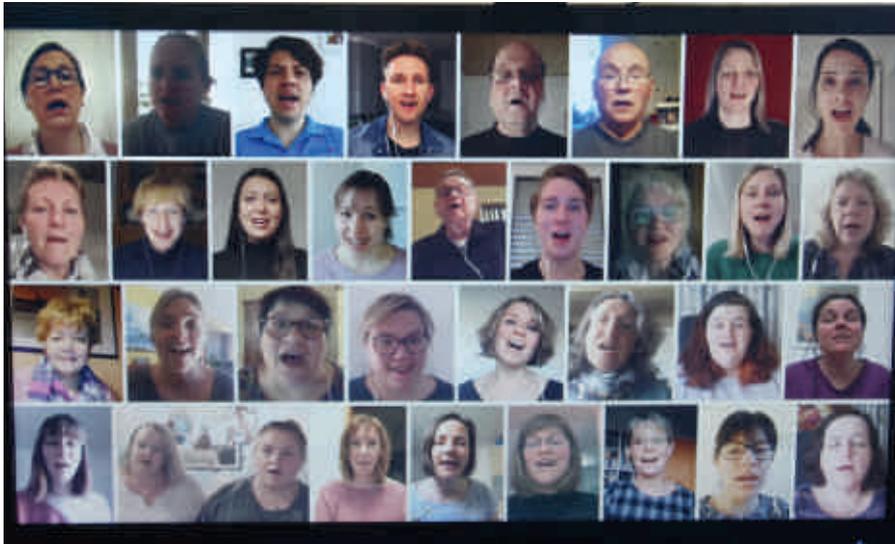
Da unsere Feste dieses Jahr ausfallen, werden wir spürbare finanzielle Einbußen zu verzeichnen haben. Wir werden nach dieser Krise bestimmt Veränderungen haben, aber wir werden versuchen, einen Weg zu finden, um diese gemeinsam zu meistern.

Inge Eisenhauer, Schriftführerin

SÄNGERKREIS WEINHEIM

www.saengerkreis-weinheim.de
Rudi Neumann | Pumpwerkstraße 4
69502 Hemsbach | Telefon 06201-73561
neumann.rudi@web.de

Virtueller Chor: Allein und doch gemeinsam singen



sein. Kein leichtes Unterfangen, alle brauchten mehrere Versuche, hatten aber jede Menge Spaß dabei.



Sebastian Jaeger, ein Absolvent des Studienganges Medientechnik, absolviert zur Zeit ein Volontariat zum Kameramann und Bildmischer beim Hessischen Rundfunk. Für ihn ist Musik in Verbindung mit Technik eine Passion. Er bearbeitete die Aufnahmen in einem Videoschnittprogramm und legte sie übereinander, so dass am Ende alles genau synchron war. Rund 4000 Aufrufe verzeichnete das Video bei Youtube. „Ist das schön! Treibt mir die Tränen in die Augen“, kommentierte eine Zuschauerin. Eine weitere Aufnahme ist geplant.

Roswitha Kinzer

Sebastian Jaeger (rechtes Bild) fügte die Aufnahmen der einzelnen Sänger und überlagerte die Stimmen. Es entstand ein virtueller Chor, der bei Youtube zu hören ist.

Fotos: SchwetSingers

Die Idee, jeder singt für sich alleine zu Hause ein Lied und am Ende wird es zu einem Chorgesang zusammengefügt, begeisterte sofort den Chor „SchwetSingers“. Sebastian Jaeger, ein Chormitglied der SchwetSingers im Sängerbund Schwetzingen, hatte diese tolle Idee. Ihn hatte eine ähnliche Aktion eines Studentenchores aus Amerika dazu inspiriert. Schnell einigte man sich auf das Lied „You've got a friend“. Diese mehrstimmige Version zählt zum Repertoire des Chors. Außerdem passt der Text dieses Liedes sehr gut in diese schwere Krisenzeit. Dieser ruft dazu auf, sich gegenseitig zu

helfen und zu unterstützen: „Wenn es dir schlecht geht, ruf mich an, dann komme ich!“ In Zeiten, in denen man zu Hause bleiben muss, wird es eben abgewandelt in „dann bin ich für dich da“, mit einem Telefonat, einem Gruß oder einer Besorgung. Der Plan wurde sofort umgesetzt. Es folgte eine genaue Anleitung des 24-jährigen Sängers, was zu tun sei. Die Sängerinnen und Sänger hörten sich über Kopfhörer das Playback an und mussten sich gleichzeitig beim Singen mit einem Smartphone filmen. Auf der Videoaufnahme sollte nur der reine Gesang der einzelnen Sänger zu hören

CHORVERBAND KURPFALZ SCHWETZINGEN
www.chorverband-kurpfalz-schwetzingen.de
Heidemarie Günther
Johann-Strauß-Straße 1
68723 Plankstadt | Telefon 06202-139238
otto.p.guenther@t-online.de

Üben mit CD-Spieler statt mit Chorleiter

Anfang des Jahres 2020 schlug Chorleiter Fritz Kappenstein dem MGVSängerbund-Liedertafel Plankstadt vor, im Frühjahr 2021 drei Konzerte mit seinen drei Chören mit total neuem Liedgut aufzuführen. So probten die Sänger fleißig, bis die Chorproben wegen der Corona-Pandemie eingestellt werden mussten. Um das Liederlernen zu erleichtern, bespielte und besang

Dirigent Kappenstein vier verschiedene CDs mit den jeweiligen Männerstimmen und teilte diese an die Sänger aus. Dies geschah aber lange vor der Corona-Krise. Wie enorm wichtig diese Aktion war, sieht man erst jetzt. So üben die Herren nun jeder für sich zu Hause. Die Situation ist natürlich nicht mit einer Singstunde mit dem Dirigenten zu vergleichen. Doch jeder

Sänger versucht, das Beste daraus zu machen. Erschwerend kommt hinzu, dass fast alle mit einem Alter von weit über 65 Jahren zur Risikogruppe gehören. Alle sind jedoch guter Dinge und hoffen, dass die geplanten Gemeinschaftskonzerte mit großer Sängerzahl eventuell im Herbst 2021 werden stattfinden können.

GH/hgü

CHORVERBAND KURPFALZ HEIDELBERG |
MGV 1880 HEIDELBERG-KIRCHHEIM

Singen nach Theater-Regie



Neue Herausforderung: Singen für eine Bühnenproduktion

Ein außergewöhnliches Projekt bestimmte noch lange vor der Corona-Krise die Probenarbeit des MGV 1880 Kirchheim und seines gemischten Chores „Sound Harmonists“ aus Heidelberg-Kirchheim. Das städtische Theater Heidelberg suchte für eine neue Bühnenproduktion einen Laienchor, um die Schlusszene aus dem Roman „Der Untertan“ mit

Beethovens „Hymnen die Nacht“ musikalisch zu gestalten. Kein einfaches Unterfangen für die jeweils zwölf Sängerinnen und Sänger, wie sich bei der Projektvorstellung durch den Regisseur zeigte. Dabei war das Erlernen des Stückes im gemischten Chorsatz noch die leichteste Übung. Schnell wurden den Akteuren die anderen Herausforderungen klar,

wie das Singen in kleinen und stets wechselnden Besetzungen infolge der zehn Aufführungstermine. Eine Herkulesaufgabe für die Chorleiterin Corinna Schreieck war es dabei, in ungewohnter Choraufstellung mit räumlichen Abständen zwischen den Akteuren die Stimmen so aufeinander abzustimmen, dass ein harmonischer Chorklang entstand. Es klappte aber alles wie am Schnürchen, wie bei der Premiere und den Folgeveranstaltungen zu hören war. Und das, obwohl man wegen Baumaßnahmen im Stadttheater immer wieder in anderen Lokalitäten singen zu müssen. Das Publikum war bei allen Auftritten begeistert. Beide Chöre freuen sich schon auf die nächste Spielzeit, wo es eine Wiederaufnahme des Stückes geben soll. köp

CHORVERBAND KURPFALZ HEIDELBERG
www.chorverband-heidelberg.de
Paul Körner
Baiertaler Straße 20 | 69234 Dielheim
Telefon 06222 73367 | koernerpaul@gmx.de



CHORVERBAND KRAICHGAU | MGV FREUNDSCHAFT DIEDELSHEIM

Feierliches Jubiläumskonzert in der Stiftskirche

„Der Zweck des Vereins ist: Pflege des geistlichen Liedes sowie anderer Gesänge, welche veredelnd auf Herz und Gemüth einwirken.“ So bestimmte es der erste Paragraph der Satzung des Männergesangsvereins „Freundschaft“ Diedelsheim zu seiner Gründung vor 150 Jahren. An diese Festsetzung hielt sich der Männergesangsverein mit seinem Festkonzert im 150. Jahr seines Bestehens im November vergangenen Jahres und präsentierte eine fein abgestimmte Mischung von geistlichen und weltlichen Liedern. Chorleiterin Bettina Gerlach dirigierte die 51 Sänger mit zurückhaltender Gestik und sicherem Gespür für Rhythmik und Intonation durch anspruchsvolle 17 Programmpunkte. Der Vortrag der Sänger der „Freundschaft“ wurde durch das virtuose Orgelspiel von Organist Friedrich Gerber ergänzt, der im Mittelteil des Konzerts alle Anwesenden zum gemeinsamen Lied „Nun



Mit einem Festkonzert in der Brettener Stiftskirche feierte im November der Männergesangsverein „Freundschaft“ Diedelsheim sein 150-jähriges Bestehen.

Bild: Heike Krapohl

danket alle Gott“ an der kräftig-schönen Stiftskirchen-Orgel begleitete. Mit dem „Marche triomphale“ von Sigfrid Karg-Ebert bot er einen eigenen instrumentalen Höhepunkt des Abends dar. Der Chor bot unter anderem das „Ave Maria“ von Franz Schubert und

„Think of me“ aus dem Musical „Das Phantom der Oper“ von Andrew Webber dar. Der vierstimmige A-cappella-Männerchor und der helle Sopran der Solistin Anne Streich vereinten sich harmonisch in „La vergine degli angeli“ aus Verdis „Die Macht des Schicksals“ zu einer von einem Laienchor in dieser Weise selten gehörten, herrlichen musikalischen Verbindung. Allen Lieddarbietungen des Chores, von Beethovens „Ode an die Freude“ über „Beati mortui“ von Felix Mendelssohn Bartholdy bis hin zu Udo Jürgens' Hymne an die Zukunft „Ihr von Morgen“ waren die hohe musikalische Qualität und die gefühlvoll angepasste Dynamik und Intonation im Ausdruck gemeinsam. es

CHORVERBAND KRAICHGAU
www.chorverband-kraichgau.de
Hermann Wacker | Obere Hofstadt 48
76703 Kraichtal-Münzesheim
Telefon 07250-8607
hwacker.kraichtal@gmx.de



Wegen Corona: Neues Gesetz zur Amtszeit des Vorstands

Mit dem am 25. März vom Bundestag beschlossenen Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht, gegen das der Bundesrat in seiner Sondersitzung vom 27.03.2020 keinen Einspruch eingelegt hat, wurden die bisher geltenden gesetzlichen Regelungen zur Amtszeit des Vorstands eines Vereins oder Verbands geändert. Dieses Gesetz muss noch im Bundesgesetzblatt veröffentlicht werden und ist ab dem darauf folgenden Tag wirksam.

Nach der bisherigen gesetzlichen Regelung, die grundsätzlich nur für die nach § 26 BGB vertretungsberechtigten Vorstandsmitglieder gelten, bleiben Vorstandsmitglieder so lange im Amt, bis sie von ihrem Amt zurücktreten, nach § 27 Abs. 2 BGB von der Mitgliederversammlung abberufen werden oder versterben. Doch finden sich in den meisten Satzungen Regelungen, dass die Mitglieder des Vorstandes für eine bestimmte Amtszeit gewählt werden. Schreibt die Satzung eine bestimmte Amtsdauer vor, so kann das Bestellungsorgan den Vorstand weder auf einen kürzeren noch auf einen längeren Zeitraum bestellen. Die Amtszeit beginnt grundsätzlich mit der Annahme der Wahl. Die Amtszeit endete bisher mit Ablauf der satzungsmäßigen Amtszeit des Vorstands.

Die Berechnung der Amtszeit wurde auf den Tag genau vorgenommen (§§ 186, 188 BGB). Wurden die Mitglieder des Vorstands zum Beispiel am 4. März 2017 für drei Jahre gewählt, endet ihre Amtszeit am 4. März 2020. Eine automatische Verlängerung der Amtsdauer gab es nicht.

Nach § 5 Abs. 1 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie bleibt ein vertretungsberechtigtes Vorstandsmitglied eines Vereins oder Verbands auch nach Ablauf seiner in der Satzung oder bei seiner Wahl durch Beschluss der Mitgliederversammlung festgelegten Amtszeit bis zu seiner Abberufung oder bis zur (wirksamen) Bestellung seines Nachfolgers im Amt. Dadurch wird verhindert, dass die Mitglieder des vertretungsberechtigten Vorstands alleine durch den Ablauf ihrer Amtszeit aus dem Vorstandsamt ausscheiden und der Verein oder Verband führungslos wird. Diese neue Regelung gilt nach § 7 Abs. 5 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie vom 25.03.2020 (vorerst) nur für

vertretungsberechtigte Vorstandsmitglieder, deren Amtszeit im Jahr 2020 abläuft.

Die vertretungsberechtigten Vorstandsmitglieder sind trotz dieser gesetzlichen Neuregelung nicht gehindert, von ihrem Vorstandamt zurückzutreten. Tun sie das und kann der Verein dadurch nicht mehr wirksam im Sinne des § 26 BGB vertreten werden, kann das für den Verein zuständige Registergericht die erforderlichen Mitglieder des Vorstandes bestellen (§ 29 BGB). Zwingende Voraussetzung für ein Tätigwerden des Gerichts ist es aber, dass ein dringender Fall vorliegt. Ein solcher ist zunächst gegeben, wenn ein sofortiges Vertretungshandeln erforderlich ist, um Schaden für den Verein oder andere Beteiligte zu vermeiden.

Durch das neue Gesetz wird für das Jahr 2020 verhindert, dass alleine wegen des Ablaufs der Amtszeit der vertretungsberechtigten Vorstandsmitglieder der Verein oder Verband rechtlich handlungsunfähig wird.

Rechtsanwalt Patrick R. Nessler ist Inhaber der RKPN.de-Rechtsanwaltskanzlei Patrick R. Nessler, St. Ingbert.

Er ist tätig auf den Gebieten des Vereins-, Verbands- und Gemeinnützigkeitsrechts, des Datenschutzrechts für Vereine und Verbände, sowie des Kleingartenrechts. Außerdem unterrichtet er als Rechtsdozent an verschiedenen Bildungseinrichtungen.

RKPN.de-Rechtsanwaltskanzlei
Patrick R. Nessler
Kastanienweg 15
66386 St. Ingbert
www.RKPN.de



Geschenkgutschein für ein Abonnement von Baden vokal

Ein Abo für Baden vokal können Sie auch verschenken! Wäre das nicht etwas für den Geburtstag eines Sängers, das Jubiläum Ihres Chorleiters, die Ehrung für langjährige Aktive?

Den Gutschein finden Sie auf www.bcvonline.de unter der Rubrik „Baden vokal“. Er liegt auch in Papierform in der Geschäftsstelle vor und kann per Post angefordert werden bei Cornelia Donat, Telefon 0721 9851607.

Versichert die ARAG auch Kuhfladen-Bingo?

Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, veranstalten Vereine zwischendurch gerne einmal Turniere, bei denen der Sport nicht ganz im Mittelpunkt steht. Bei diesen Jux-Turnieren sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt, vom Fußball-Tennis über Kirschkern-Weitspucken bis hin zum Kuhfladen-Bingo. Und das Beste: Die ARAG sichert auch solche Veranstaltungen über den Sportversicherungsvertrag ab.



gewinnung. Sie sollen Nichtmitglieder auf den Verein aufmerksam machen. Natürlich versichert die ARAG Sportversicherung in erster Linie den geregelten Sportbetrieb mit Training und Wettkampf.

Wenn ein Verein jedoch durch ein Sommerfest oder ein Jux-Turnier seine Kasse aufbessern und seine Bekanntheit steigern will, unterstützt die ARAG das gerne. Die Vereinsmitglieder sind sowohl als Zuschauer, als auch bei der aktiven Teilnahme versichert. Auch die Helfer genießen Versicherungsschutz. Und wenn dann noch die teilnehmende Kuh abgesichert werden soll, findet die ARAG auch hierfür eine Lösung.

Von Mensch bis Kuh: Wer ist versichert?

Kreative Veranstaltungen sind eine originelle Möglichkeit der Mitglieder-

Kurse...Seminare...Fortbildungen...

ABENTEUER NEUE MUSIK

Praxisworkshops zu Vermittlungsprojekten, gemeinsame Besuche von Veranstaltungen der Donaueschinger Musiktage, Reflexion und Austausch über das Gehörte in der Gruppe: Diese Mischung macht das Seminar „Abenteuer Neue Musik“ von 15. Bis 18. Oktober aus.

Dazu lädt die Bundesakademie Trossingen gemeinsam mit dem Deutschen Musikrat, den Donaueschinger Musiktagen und weiteren Partnern auch dieses Jahr wieder ein. Im Mittelpunkt des Seminars, das sich an Lehrkräfte, Ensembleleiter und Studierende richtet, steht die Auseinandersetzung mit einem Werk aus der Reihe „Abenteuer Neue Musik“ des Deutschen Musikrats und dessen Aufbereitung für die Unterrichtspraxis: In „Your turn“

(Huihui Cheng) ist Kommunikation ein zentrales Thema – das Publikum wird in die „Kartenspiel-Performance für sechs Sänger und Zuschauer einbezogen. Einen weiteren Schwerpunkt der Workshops an der Bundesakademie bildet „Transfer together“: Im Rahmen dieses Projekts der Pädagogischen Hochschule Heidelberg wurde eine partizipative Komposition entwickelt, die jungen Menschen einen Raum für künstlerisches Handeln und ihre musikalischen Ideen bietet.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.bundesakademie-trossingen.de



Chormusik in SWR4

Im Mai sind in der Sendung „Musik aus dem Land“ in SWR4 Baden-Württemberg sonntags ab 18 Uhr folgende Chöre zu hören:

- 10.5.2020
Eintracht Pleidelsheim
- 17.5.2020
Shanty-Chor der Marinekameradschaft Rottenburg
- 24.5.2020
Vokalensemble Gaienhofen
- 31.5.2020
Kinderchor Heiligenzell
- 7.6.2020
Männerchor Gültstein-Tailfingen
- 14.6.2020
Bürgermeisterchor des Landkreises Rastatt
- 21.6.2020
Chorus delicti

(Änderungen vorbehalten)

Sonntags heißt es in SWR4 Baden-Württemberg zwei Stunden lang: „Musik aus dem Land“. In dieser Sendestrecke stehen Musikanten und Sänger aus Baden-Württemberg im Mittelpunkt. Wer mit dabei sein möchte, kann sich mit einer CD oder einem Mitschnitt eines Konzertes bewerben. Bitte senden an: SWR4 Baden-Württemberg, „Musik aus dem Land“, z. Hd. Edi Graf, Postfach, 70150 Stuttgart

Des Rätsels Lösung aus 4/2020

Y J O S G U P Y F T Q F T G E C Q B F
O I G W W E A R P G L O X W O O E E T
J S O Y B M G Z V A N A M H Q L C L T
E Y W E N O F U H G S L U H F C T T E
X A I S X T I R F O A S J A R R W T O
G G J Q U E M P A S C O I N W P A M H
V G H U Y T E T P P R R A O C T L P Z
S S J L T S A O E O V J M N K L P G
D R U C N E S V D L P G Z A D N F G F
B P R T Q A L O G O O K K G Y T A T K
S M G U C N I L Y R P I N E N M Y H I S
R R E Q U I E M A G E M X I H E R U E
B N A K Z Z D T T H K F F P I T R S
Z G A C Y V O E C I S B T I N C S A T
B N I J E R D R N C P X L K N S L I H
T D A M I S T I N M E L O S A S I M T
M D P U K B E L P B J S R Z E F Q
U G M N J E S W L L C H C K C O D H U
F M G C N S O U I O Q R S I V O H I I
E A O H E G I E X T B B M E R G T C C
A G V K K Y D W T C B O O Y T P L D D

Für Sie gelesen

Yorck Kronenberg,
„Mondariz“, 284 Seiten,
Dörlemann-Verlag,
978-3-03820-075-8,
22 Euro

In „Mondariz“ spürt der Konzertpianist und Autor Yorck Kronenberg dem Geheimnis des Komponisten José Diego Coimbra nach. Ein Roman, der zwischen Wahrheit und Fiktion, Gegenwart und Vergangenheit oszilliert. Mondariz ist eine – nach einem drohenden Vulkanausbruch – weitgehend verlassene Insel im südlichen Atlantik. Ein junger Musikwissenschaftler geht dort von Bord. Er ist auf der Suche nach den verschollenen Werken Coimbras, der in der Mitte des 19. Jahrhunderts eine eigene Tonsprache entwickelte. Gleichzeitig werden bei dem Reisenden Erinnerungen an die Vergangenheit wach: In Begleitung seiner ehemaligen Freundin hat er Mondariz bereits zehn Jahre zuvor besucht, zu einer Zeit, als die Leichtigkeit einer jungen Liebe sich in der Lebensart der Inselbewohner und der beeindruckend schönen Landschaft zu spiegeln schien. Auf Mondariz enthüllt sich dem Reisenden weit mehr als das Rätsel des Komponisten José Diego Coimbra. Die Auseinandersetzung mit dem Fremden verändert auch ihn selbst: die Sicht auf sein Leben – und das Verhältnis zu seiner vergangenen Liebe. pr

Name russischer Zarin	▼	australischer Beutelbär	▼	indische Millionenstadt (eh. Name)	▼	Freude, Genuss	▼	Deck-schicht	▼	Klang, Laut	▼	Fleischgericht v. Drehspeiß
Stromspeicher (Kurzwort)	▶					Streichgerät (Musik)	▶				2	
Brot rösten	▶									prächtig, ausgezeichnet		mager; trocken
Stopp	▶	4				griech. Vorsilbe: Klein...				ugs.: langweilig		
arktischer Meeresvogel	▶					trop. Storchvogel	▶					
	▶							3	allgemeiner Grundsatz			auf-machen
betrübt, trist		Terminplaner				unerwünschter Ausdruck			Sumpfgelände			
Gewebe natürl. Herkunft	▶			5								
	▶							6	länglicher Hohlkörper	Nadelbaum		Dringlichkeitsvermerk
amerik. Dirigent (Kent)	▶	Abk.: Akkordeon		nichts anderes, bloß		lange, schmale Vertiefung	▶					
lat.: im Jahre des Herrn (2 Wörter)	▶											
Tonart	▶					Maschinenteil	▶					1
39. US-Präsident (Jimmy)	▶								deutsche Vorsilbe			svd1113-14

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Heute gibt es ein Kreuzworträtsel, mit dessen Lösung man eines von zwei Büchern „Mondariz“ des Dörlemann-Verlages (siehe links) gewinnen kann.

Das Lösungswort aus dem Kreuzworträtsel per Post senden an:
Martin Bernhard,
Redaktion
Baden vokal,
Walldürner Straße 3,
74722 Buchen
oder per Mail an:
martin.bernhard@bcvonline.de

Einsendeschluss ist der 8. Juni. Die Gewinner werden in der Juli-Ausgabe bekanntgegeben.

Impressum

Herausgeber, Verlag und VERTRIEB:
Badischer Chorverband 1862 e.V. | Geschäftsstelle: Gartenstraße 56a | 76133 Karlsruhe | Telefon: 07 21 / 84 96 69, 9 85 19 80, 9 85 16 07 | Telefax: 07 21 / 85 38 86 | info@bcvonline.de | www.bcvonline.de

Jahresbezugspreis: 18,90 Euro (inkl. 7 % MwSt.) | Baden vokal erscheint monatlich (außer September) und ist als Download unter www.bcvonline.de erhältlich.

Redaktion (verantwortlich):

Martin Bernhard, www.diefeder.de
Walldürner Straße 3, 74722 Buchen
Telefon: 06281 / 564 338
martin.bernhard@bcvonline.de

Redaktionsschluss ist der 10. des Vormonats.

Vereine reichen ihre Beiträge über die Pressereferenten der regionalen Chorvereinigungen ein. Aus Gründen der Lesbarkeit wird in Baden vokal zum Teil auf die Nennung der weiblichen Form verzichtet; egal, welche Formulierung gewählt wurde, immer sind alle Geschlechter in gleicher Weise gemeint.

Anzeigen, Gestaltung und Herstellung:

Stober GmbH | Industriestraße 12 | 76344 Eggenstein | Telefon: 07 21 / 978 30-0 | Telefax: 07 21 / 978 30-40 | bav@stober.de | www.stober.de

Anzeigenschluss ist am 10. des Vormonats.

Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem, umweltfreundlichem Papier.

Baden vokal online auf www.bcvonline.de

